

NEWS

| Blogs |



October 2022

NEWS UPDATE

CALLING ON THE INDUSTRY'S YOUNGER GENERATION
TO STEP UP AND BECOME INVOLVED



Von Alexander David Gul

Im April 2021 wurde unser Familienunternehmen Mitglied des World Diamond Council. Unter dem Namen A. Gul KG beliefern wir als Diamantengroßhändler den deutschen und andere europäische Märkte. Unser Hauptsitz befindet sich in Pforzheim, einer Stadt im Südwesten Deutschlands, die seit mehr als 250 Jahren ein Zentrum der Schmuckherstellung ist. Wir haben auch ein Büro an der israelischen Diamantenbörse in Ramat Gan.

Produkt- und persönliche Integrität sind seit jeher die Grundpfeiler des Credos unseres Unternehmens, das 2013 als erster Diamantengroßhändler vom Responsible Jewellery Council (RJC) zertifiziert wurde. Seitdem sind wir dreimal rezertifiziert worden. Eine Philosophie, die dazu führte, dass wir als erstes deutsches Diamantenhandelsunternehmen als Mitglied des WDC aufgenommen wurden.

Kurz nach meinem Eintritt in das WDC schlug mir die Exekutivdirektorin Elodie Daguzan vor, der Kimberley Process Task Force (KPTF) beizutreten. Dabei handelt es sich um einen Ausschuss innerhalb der Organisation, der die Politik in Bezug auf den Kimberley-Prozess und das Kimberley-Prozess-Zertifizierungssystem (KPCS) diskutiert und formuliert. Seine Mitglieder nehmen an den verschiedenen offiziellen Sitzungen und Funktionen des KP teil.

Diese Gelegenheit habe ich mit Begeisterung ergriffen. Ich persönlich bin der Meinung, dass es die Pflicht der jüngeren Generation in der Diamantenindustrie ist, Verantwortung zu übernehmen.

In der KPTF traf ich auf Menschen, die schon viel länger als ich in der Branche tätig waren, und auf Vertreter einiger der größten Unternehmen und Verbände. Man gab mir nie das Gefühl, ein Neuling zu sein, oder jemand, der warten musste, bis er an der Reihe war, um gehört zu werden. Was ich jedoch spürte, war der aufrichtige Wunsch, eine neue Generation in einen Entscheidungsprozess einzubeziehen, der sich auf unser aller Zukunft auswirkt - einen Prozess, der stärker auf die Meinungen und Wahrnehmungen der Verbraucher abgestimmt ist, die unsere Produkte in den kommenden Jahren und Jahrzehnten kaufen werden.

Die Pflicht, einen Beitrag für die Branche und den Markt zu leisten

Heute, nachdem ich seit etwa anderthalb Jahren Mitglied der KPTF bin, halte ich es für wichtig, zu beschreiben, was ich gelernt habe und was mir klar geworden ist.

Unsere Entscheidung, dem WDC beizutreten, war für mein Unternehmen moralisch wichtig, da wir uns als einen Beitrag zum europäischen Diamantenmarkt sehen wollen.

Obwohl der Hauptzweck des WDC darin besteht, zur Schaffung eines Systems beizutragen, das die Lieferkette so weit wie möglich von Konfliktdiamanten frei hält, geht es um viel mehr als das. Die Integrität der Diamantenwertschöpfungskette ist von größter Bedeutung, und die Bemühungen des WDC, universelle Grundsätze in Bezug auf Menschenrechte, Arbeitsrechte, Korruptionsbekämpfung und Geldwäschebekämpfung in sein System der Garantien aufzunehmen und diese Grundsätze innerhalb des KP zu fördern, sind für die Zukunft unserer Branche von entscheidender Bedeutung. Wir sahen es als Ehre und Pflicht an, an dieser Aufgabe mitzuwirken.

Ich bin heute wirklich stolz darauf, Teil eines so erstaunlichen Teams engagierter Menschen zu sein, und dankbar, sie als wahre Freunde bezeichnen zu dürfen. In den letzten 18 Monaten hatte ich das Privileg, sowohl an einer Expertenmission als auch an einer Überprüfungsmission teilzunehmen. Beides waren augenöffnende Erfahrungen, die mich in meinem Glauben an die Funktion und das Potenzial des Kimberley-Prozesses bestärkt und mir geholfen haben, seine Komplexität zu verstehen, die von außen nicht immer erkennbar ist.

Als KPTF-Mitglied nahm ich an der letzten Intersessional-Tagung des Kimberley-Prozesses teil, die in Kasane, Botswana, stattfand. Dieses Treffen, das im Schatten des Krieges in der Ukraine stattfand, veranschaulichte sehr gut die Herausforderung, ein globales System zu betreiben, das einen Geist der universellen Zusammenarbeit erfordert, während es gleichzeitig von äußeren Kräften beeinflusst wird, auf die es keinen Einfluss hat.

Die Dynamik der KP-Tagung in Kasane, die vom KP-Vorsitzenden und seinen Mitarbeitern aus Botswana geleitet wurde, hat uns gezeigt, wie fragil und wichtig der Kimberley-Prozess ist. Ich bin mir sicher, dass eine Reform des KP notwendig ist, aber wir müssen sehr vorsichtig sein, "nicht das Kind mit dem Bade auszuschütten".

Dieser Ansatz wird von der verantwortungsvollen Führung des WDC unter der Leitung unseres Präsidenten Edward Asscher und des Vizepräsidenten Feriel Zerouki verfolgt, die sich darüber im Klaren sind, dass kurzfristige und populistische Maßnahmen schwerwiegende Folgen haben könnten.

Wir dürfen nicht vergessen, dass das WDC eine nicht-politische Organisation und ein Beobachter innerhalb der KP ist. In vielerlei Hinsicht sind wir die ideale Partei, um zwischen den manchmal widersprüchlichen Interessen der verschiedenen KP-Mitglieder und Delegierten zu vermitteln.



Alexander Gul (Mitte) zusammen mit weiteren WDC KPTF Mitgliedern beim 2022 Kimberley Process Intersessional Meeting in Kasane, Botswana: (von unten) WDC Vize Präsident Feriel Zerouki, Kele Mafole, WDC Executive Director Elodie Daguzan und WDC Präsident Edward Asscher.

Der Eckpfeiler der Naturdiamantenindustrie

Obwohl der Kimberly-Prozess stark kritisiert wird, hat er die Transparenz und die Genauigkeit der Statistiken erhöht und die internen Kontrollen, den rechtlichen und institutionellen Rahmen sowie die Einfuhr- und Ausführregelungen in den Förderländern verbessert.

Trotz all seiner Unzulänglichkeiten bleibt der Kimberly-Prozess der Eckpfeiler der Naturdiamantenindustrie. Alle Akteure innerhalb der Lieferkette haben ein ureigenes Interesse daran, ihn zu schützen und zu verbessern, und sie können dies tun, indem sie das WDC unterstützen und zu ihm beitragen.

Das Vertrauen der Verbraucher hängt heute zunehmend davon ab, dass wir, die Branche, eine Reihe von rechtlichen und ethischen Instrumenten und Zusicherungen einhalten.

Das KPCS ist die erste und grundlegendste Garantie, die den Verbrauchern geboten wird, und darauf bauen weitere Sicherheitsebenen auf, die jeweils umfassender sind als die darunter liegenden. Dazu gehören das WDC-Garantiesystem und der RJC-Verhaltenskodex.

Nicht alle diese Zusicherungen sind für die Hunderttausende von KMU, die in unserer Lieferkette tätig sind, leicht zu erreichen. Viele von ihnen haben aufgrund begrenzter Ressourcen bereits Schwierigkeiten, mit den sich entwickelnden ESG- und CSR-Anforderungen der Schmuckindustrie Schritt zu halten.

Es ist eine gefährliche Zeit für kleinere Unternehmen, insbesondere in der Mitte der Lieferkette. Ein Zusammenbruch des KP oder eine konzertierte Kampagne, um ihn irrelevant zu machen, würde wahrscheinlich dazu führen, dass viele von ihnen aus dem Spiel gedrängt würden.

Ein solcher Fall wird wahrscheinlich einige der größeren Konzerne nicht betreffen, die in der Lage sind, neue Lösungen für die Rückverfolgbarkeit zu entwickeln und ihre eigenen ethischen "Ökosysteme" zwischen Mine und Einzelhandel zu schaffen. Aber viele von uns Midstream-Betreibern sowie bestimmte Bergbauhersteller und -länder werden möglicherweise keine Möglichkeit finden, auf einem Markt tätig zu werden, der bereits unter immer kleiner werdenden Gewinnspannen leidet.

Wir nähern uns möglicherweise einem Wendepunkt. Wenn es jemals einen Zeitpunkt gab, an dem man sein Schicksal selbst in die Hand nehmen sollte, anstatt sich von der Flut mitreißen zu lassen, dann ist es jetzt. Angesichts der sich abzeichnenden weltweiten wirtschaftlichen Rezession und der geopolitischen Instabilität appelliere ich an die Kollegen der jüngeren Generation unserer Branche, uns dabei zu helfen, die Integrität natürlicher Diamanten als ethisches Produkt zu bewahren, das die Wirtschaft und die Gesellschaft auf der ganzen Welt antreibt.



PRESS RELEASES
PRESS KIT



Contact Info

 580 Fifth Avenue, Suite 613 New York, NY 10036 USA
 +33 6 61 46 15 00
 info@worlddiamondcouncil.org